



Anleitung zu 3D-verklebbaren Folien Carbonfolien Stylingfolie Hitzeschutzfolie Fahrzeugvollverklebung

Bitte alle Schritte beachten; nur so wird die Verklebung wirklich erfolgreich.

Schritt 1) Reinigung der Oberflächen

Zu beklebende Flächen gründlich reinigen, gründliche Kontrolle der Oberflächen und Kanten auf Rückstände von Konservierungswachs, Politur etc.. Evtl. mit Isopropanol (in jeder Apotheke erhältlich) erneut nachreinigen.

Alle bei der Verklebung störenden Teile abmontieren; Spiegel, Antenne, Zierleisten etc.. Kontrolle und Reinigung der verdeckten Flächen wie oben.

Zu beklebende Flächen gut trocknen.

Schritt 2) Verklebung

Erforderliches Werkzeug:

- Folienraker bzw. Kunststoffschaber/ Kunststoffschieber
- scharfes Teppichmesser oder Skalpell
- Heißluftfön
- Klebeband

Randbedingungen:

- Verklebetemperatur/Raumtemperatur 21-23 °C.
- Staubfreier, heller Raum

Die Verklebung findet für Geübte trocken statt; Nassverklebungen sind dennoch möglich.

Klebeflächen vermessen und Folienformate großzügig vorschneiden; die Folie etwa 5 cm überstehen lassen. Diesen Überstand im Anschluss zum Umschlagen der Folie in den Innenbereich nutzen. Bündiges Abschneiden der Folie an den Klebekanten vermeiden, um ein Schrumpfen der Folie ebenso zu verhindern, wie die mechanische Belastung der offenen Schnittkante durch Fahrtwind, Waschbürsten etc.

Folien auch unter Gummidichtungen verlegen, um offene Kanten zu vermeiden.

Die zu verklebende Folie positionieren und mit Klebeband fixieren. Auf den Überstand der Folie von 5 cm achten.

Abdeckpapier der Folie entfernen und gleichmäßig über die zu beklebende Fläche spannen. Folie gleichmäßig mit großzügigen Wischbewegungen anrakeln (anhaften). Bei gewölbtem Untergrund (Kotflügel o.ä.) Folie großflächig mit Heißluftfön behandeln. Mit dem Fön nicht zu nah an die Folie herangehen. Ränder erst NACH abkühlen beschneiden.

Alle Ränder, Kanten, tief gezogenen Teile der Folie nach Abschluss der Verklebung erneut mit der Heißluftpistole erwärmen. So wird der Klebstoff der Folie rascher aktiviert.

Kleinste Luftbläschen unter der Folie werden innerhalb weniger Tage durch die Folie hindurch diffundieren. Große Luftblasen mit einer Nadel anpunkten und die Luft mit einem Raker herausstreichen.

Schritt 3) Abschluss der Arbeiten

Nach etwa 3 Tagen ist der Folienkleber völlig ausgehärtet.

Bei Fragen info@carbon-team.de